Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

121 (9.10.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199664

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 121. Donnerstag, den 9. October 1862.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

1. Auf Antrag der Großherzoglichen Regierung zu Oldenburg sind die im Königlich Preußischen westlichen Jadegebiete angestellten Preußischen Polizeidiener angewiesen, auf Requisition der Oldenburgischen Landdragoner oder hiesiger Polizeibeamten in Gemeinschaft mit denselben dazu mitzuwirken, daß im Oldenburgischen, an das Preußische Gebiet anstoßenden Grenzbezirke die öffentliche Ordnung erfolgreicher aufrecht erhalten werde.

Es wird diese Einrichtung hiedurch zur allgemeinen Kunde gebracht.

Amt Jever, 1862 October 1.

v. Heimburg.

Lauts.

2. Die Rechnung über Umlegung des Straßenpflasters neben der Blankgraft ist nebst Belegen zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause ausgelegt.

Etwaige Erinnerungen gegen die Richtigkeit dieser Rechnung sind bis 19. d. M. bei Strafe des Ausschlusses vorzubringen.

Jever, 1862 October 3.

Der Stadtmagistrat.

v. Harten.

Gerdes.

Immobil-Verkauf.

3. In Convocationssachen wegen eines von den Erben der weil. Wittwe des weil. Hausmanns Albert Gerdes Albers zum Bandt, Teite Margarethe geb. Tannen zu verkaufenden, im Bandt, Gemeinde Neuende, belegenen Landguts, cum pert.,

wird zum nochmaligen Verkaufs-Aufsatze des in den Proclamen des unterzeichneten Amtsgerichts vom 2. Januar d. J. näher bezeichneten Landguts Termin auf den

16. October d. J.

Nachmittags 3 Uhr im Hof von Oldenburg hieselbst angesetzt.

Jever, 1862 September 23.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung III.

Zedelius.

Albers.

Verpachtungen.

4. Die Parzellen Nr. 7 und 8 des Neu-Augusten-Außengrodens sollen am

16. October d. J.,

Morgens 10 Uhr, auf dem Amte nochmals zur Verpachtung öffentlich aufgesetzt werden.

Amt Jever, 1862 September 29.

v. Heimburg.

Lauts.

5. Zwei und drei Matten Pflugland zur 2. Pfarre in Fedderwarden, bei der 2. Pfarre belegen, sollen auf ein Jahr zum Pflügen am

11. October d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, in B. A. Wessels Gasthause verpachtet werden. Liebhaber werden hiemit eingeladen.

Fedderwarden, 30. September 1862.

Der Kirchenrath.

6. Die von A. Ferdinand Erdwig jetzt bewohnte Häuslingsstelle zu Schortens habe ich von Mai 1863 ab an auf drei Jahre, am Sonntage, den

12. October 1862, Abends 5 Uhr,

in M. B. Eilks Wirthshause öffentlich meistbietend zu verheuern und werden Heuerliebhaber dazu eingeladen.

Schortens, 1862 October 1.

In Auftrag:

D. A. Eilks.

7. Herr Pastor Drost zu Minsen läßt von seinem Landgute hieselbst am

Montage, den 13. dieses Monats,

Nachmittags 3 Uhr, in Janssen Gasthause hieselbst öffentlich verpachten als Stückländereien:

$28\frac{1}{3}$ Matten Grünlandes und

$4\frac{1}{3}$ Matten Pfluglandes.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Tettens, 1862 October 2.

Eiben.

Vergantungen.

8. Der Herr Pferdehändler Hayen, hieselbst, läßt am

Freitage, den 10. October d. J.,

Morgens 10 Uhr anfangend, bei seiner Behausung:

ca. 40 Stück Saug- und verschiedene Enter-Füllen, auch mehrere zwei-, drei- und vierjährige, sowie einige Arbeits-Pferde,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 September 18.

v. Cölln.

Im Auftrage werde ich am Freitage den 10. d. Mts. und ev. am folgenden Tage, Morgens 9 Uhr anfangend, zu Carolinensiel eine bedeutende, aus etwa 10 bis 12 Ladungen bestehende Partie dort angebrachten Schiffsholzes von dem gestrandeten amerikanischen Schiffe „Albert Courir", und zwar Eichen- und Tannenholz bester

Landesbibliothek Oldenburg

Qualität, zum Theil für Böttcher passend, ferner
pl. m. 1400 Pfd. Kupfer und
pl. m. 30000 Pfd. Eisen
bei Cavelingen an Ort und Stelle öffentlich nach Meistgebot auf zweimonatige Zahlungsfrist verkaufen.
Wittmund, den 4. October 1862.
Jilden, Auct.

Siel-Sache.

10. Die Schaugräben im Kirchspiel Sengwarden sind gegen den 20. October d. J. in schaufreien Stand zu setzen zur Vermeidung von Brüche.
Tammhausen, 1862 October 1.
C. Ihnken.

Gemeindesache.

11. Der Tettenser Gemeinde-Rechnungsführer Hintzen zu Tettens wird am 15, 16. und 18. October d. J. folgende Hebungen vornehmen:
a. Zur Armencasse:
den halbjährigen Armenbeitrag pr. 1862/63,
den volljährigen Armenbeitrag der Dienstboten.
b. Zur Gemeindecasse:
Vorsteher-Gehalt,
eine 2monatliche additionelle Contribution.
c. Zur Kirchencasse:
Kirchen-Käsegeld, Grund-, Warf- und Erbheuer, Zeitpacht u. s. w.
Tettens, 1862 October 7.

Notificationen.

12. Jever. Erinnerung an die am 12. dieses Monats gleich nach beendigtem Nachmittagsgottesdienste in der Knabenschule stattfindende Versammlung der am Sonntage Judica dieses Jahres von mir confirmirten Söhne dieser Gemeinde.
Töpken, Pastor.

13. Die Pächter des Cäciliengrodens werden aufgefordert innerhalb 14 Tagen die Meetschlöte zwischen den verschiedenen Parzellen in gehöriger Tiefe und Weite zu schlöten; auch die, durch den Rhynschloot geworfenen, Fußdämme herauszubringen, widrigenfalls solches auf Kosten der Säumigen ausverdungen wird.
Sande, 1862 October 6.
Der Groden-Aufseher
J. Ahlrichs.

14. Diejenigen, welche Andel auf den Catharinen- und Cäcilienaußengrodendeich aufgebracht haben, werden ersucht, solchen innerhalb 8 Tagen abzufahren bei Vermeidung der Ausverdingung auf Kosten der Säumigen.
Sande, 1862 October 6.
Der Groden-Aufseher
J. Ahlrichs.

15. Drei Hausplätze in der Nähe von Heppens, an der Chaussee von Mariensiel nach Heppens belegen, habe ich in Auftrag zum sofortigen Antritt zu verkaufen.
Liebhaber wollen sich baldigst an mich wenden.
Jever, 1862 October 6.
Gerdes.

16. **Zu verkaufen.**
Ein **Sperrhorn**, 53 Pfd. schwer, bei
Joseph Lehmann, Mühlenstraße.

17. Eine große Auswahl wollene **Unterärmel** empfehle zu billigen Preisen.
Jever. **Friederike Cramer.**

18. Zu Herbstanpflanzungen stehen bedeutende Vorräthe von Obst-, Zier-, Schutz-, Allee- und Trauerbäumen, sowie Ziersträucher, Schlinggewächse, Rosen 2c. 2c. zu meiner sofortigen Verfügung; zum Anlegen von Gärten, Spargelbeeten, Beschneiden und Anheften der Obstbäume halte mich ebenfalls bei billigster Preisstellung angelegentlich empfohlen.
August Kunze, Kunstgärtner.

19. **Kieler Speckbückinge** und ächten **Limburger Käse** empfiehlt
A. Drost.

20. Die Willmsschen Pupillengelder zu 1500 Thlr. Gold sind noch zu belegen.
Tettens, 1862 October 5.
Eiben.

21. Der Kunstgärtner Pitt beabsichtigt sein am Fußpfade nach dem Schützenhofe hieselbst belegenes, vor einigen Jahren erst neu erbautes geräumiges Wohnhaus mit dabei belegenen ca. $\frac{2}{3}$ Matt großen Gartengrunde und dem dabei stehenden kleinen Wohnhause, zum sofortigen, oder zum Antritte auf nächsten Mai entweder im Ganzen oder bei Theilen, nämlich das große Wohnhaus mit ca. $\frac{1}{4}$ Matt, das kleine Wohnhaus mit ca. $\frac{1}{6}$ Matt Gartengrund und einen Gartengrund von ca. $\frac{1}{4}$ Matt, welcher letzterer sich besonders zum Bauplatz eignet, unter der Hand zu verkaufen.
Reflectanten zum einen oder andern werden ersucht, sich am
Sonnabend, den 18. dieses Monats,
Nachmittags 3 Uhr, in des Gastwirths G. M. Remmers Behausung, vor der Sct. Annenstraße hieselbst, einzufinden, um zu contrahiren.
Jever, 1862 October 8.
v. Cölln.

22. Vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte Jever kommt am
Montage, den 20. October d. J.,
Nachmittags 3 Uhr, in Voges Gasthause zu Jever das zu Bassens belegene Landgut der Erben des weil. Mennenga durch den Unterzeichneten zum öffentlichen Aufsatz.
Dasselbe besteht: aus neuen geräumigen Behausungen, 56 Matten Landes alter Maaße, nach neuer Vermessung reichlich 60 Matten.
Die Culturart der Ländereien ist folgende:
1. 5 Matten Rapps,
2. 2 „ Weizen,
3. $1\frac{2}{3}$ „ Rocken,
4. 2 „ Wintergerste,
5. 6 „ Neuland,
6. 24 „ Grünland, wovon in diesem Sommer $3\frac{2}{3}$ Matten gemähet sind,
7. $11\frac{1}{3}$ „ liegen zur landüblichen Bestellung mit Hafer bereit,
8. $4\frac{1}{3}$ „ können nächstes Jahr gegüstfalget werden,

Demnach liegt eine übliche Nutzung des Landes vor. Für die Bestellung und Aussaat der Winterfrüchte wird außer dem Kaufpreise für das Landgut, nichts vergütet.
Von den Ländereien sind 35 Matten gut gewühlschlötet; gewisse 9 Matten des Landguts werden wegen ihrer guten Bonität zur Wühlung nicht in Angriff zu nehmen sein.
Kaufliebhaber werden eingeladen. Der Zuschlag wird schon im anstehenden ersten Verkaufstermine erfolgen, wenn irgendwie annehmlich geboten wird.
Tettens, 1862 October 5.
Eiben.

Landesbibliothek Oldenburg

23. In einer mir zurückgeschickten Hutschachtel fand sich ein Umschlagetuch vor. Ich ersuche die unbekannte Eigenthümerin dasselbe gegen Erstattung der Insertionsgebühren bei mir in Empfang zu nehmen.

Dore Altona.

24. Für die Waddewarder Kirchengemeinde habe ich 675 Thlr. und 535 Thlr. Crt. sofort zu belegen.

Jever, 1852 October 2.

Ziegfeld.

25. Die der Gemeinde Wüppels gehörende, am alten Deich belegene Häuslingsstelle, genannt Auskündiger-Diensthaus, bestehend aus Haus, Garten und einer Deichstrecke von etwa ½ Matt Größe, wird unter der Hand zu verkaufen beabsichtigt. Termin zu diesem Verkauf ist auf

Sonnabend, den 11. October,

Nachmittags 3 Uhr, im Hause des Kaufmanns Hinrichs zu Wüppels angesetzt, und wollen Liebhaber sich recht zeitig dazu einfinden.

Bemerkt wird noch, daß die Verkaufsbedingungen im Verkaufstermin vorgelegt werden sollen, und daß die Deichstrecke sofort und das Haus am 1. Mai 1863 vom Käufer benutzt werden kann.

Wüppels, 1862 September 26.

J. H. Folkers,
Gem.-Vorsteher.

26. Alle Diejenigen, welche rechtmäßige Forderungen an den Nachlaß des weil. Häuslings Gerd Schütte zur Grafschaft haben, werden aufgefordert, spätestens gegen den 1. November d. J. ihre Rechnungen beim Unterzeichneten abzugeben, auch haben Diejenigen, welche an die Masse schulden, in gleicher Frist Zahlung zu leisten.

Sillenstede, 1862 October 1.

W. Budden.

Ich erlaube mir die ergebene Anzeige zu machen, daß ich mein früheres Commissions- und Speditions-Geschäft wieder eröffnet habe, und mich angelegentlichst bemühen werde, durch billige und prompte Besorgung der mir anvertrauten Güter und Geschäfte, das Zutrauen der mich mit Aufträgen Beehrenden zu gewinnen.

Leer, den 18. Sept. 1862.

Bruno Neelen.

28. Die bisher von der Wittwe Tenge heuerlich benutzte Wohnung an der Drostenstraße habe ich sofort oder am 1. November d. J. zu vermiethen.

Jever, 1862 October 6.

C. Ehrenpfordt.

29. Der Landhäusling Mins Hayen Janßen beabsichtigt seine zu Moorhausen am Sillensteder Wege belegene Landhäuslingsstelle, bestehend aus einem fast neuen Hause und 4½ Matten Geestland und 4 Matten Moorland, ganz nahe am Hause belegen, unter der Hand zu verkaufen.

30. Die neuen Façons in Sammt- und Tuchhüten, sowie in Hauben, Netzen und Coiffures trafen ein bei **Bernhardine Müller.**

31. Stearinlichte und dito Wagenlichte, vorzüglicher Qualität, empfiehlt unter billiger Preisstellung

O. Bley.

32. Sehr elegante wollene

Damen-Fanchons und Unterärmel

empfiehlt zu billigen Preisen

Bernhardine Müller.

33. Ein altes Schreibpult wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt die Expedition d. Bl.

34. Japanische Waldhaar-Besen, vorzüglich zum Abstäuben der Fußteppiche, empfiehlt billigst

O. Bley.

35. Bestes Solar- und gereinigtes Rüböl, Stearinlichte, leinenes und baumw. Dochtgarn empfiehlt

Horumersiel. F. Kreymborg.

36. **Verloren.**

Am Hooksieler Pferdemarkts-Abend ein goldenes Armband. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung an Hrn. Gastwirth H. C. Jülfs in Hooksiel abzugeben.

Aus einer der größten Fabriken in Berlin erhielt ich das Neueste in

Herbst-Umhängen & Paletots,

sowie eine schöne Auswahl

Longshawls & Double-Tücher

und empfehle solche billig.

Fedderwarden, October 2. 1862.

H. A. Cohn Wwe.

38. **Zu belegen.**

Sofort 250 Thlr. Gold für Rechnung der Minser Armencasse.

Förrien, 27. September 1862.

Rechngsf. Ulfers.

Landwirthschaftlicher Verein.

Nach Beendigung der Aerntearbeiten werden die monatlichen Versammlungen wieder regelmäßig stattfinden.

Nächste Versammlung

Sonnabend, October 11.,

Nachmittags 3 Uhr.

Währschaftsgesetz beim Viehhandel. —

Fortsetzung der Verhandlungen über den Anbau besserer Weizensorten (Vorzeigung einer direct aus England bezogenen Sorte). —

Vermehrung der Viehmärkte — u. a. m.

Um Einzahlung der Beiträge wird dringend gebeten.

Der Vorstand d. L. V.
Dr. Löwenstein.

Zu auffallend billigen Preisen

sollen die aus **Berlin** bei mir ausgestellten **fertigen und angefangenen**

Buntstickereien

verkauft werden; da ich das Lager nur bis zum 15. d. Mts. hier habe, mache ich nochmals auf die

schöne Auswahl

und äußerst billige **Preisstellung** aufmerksam.

Bertha Feilmann.

Landesbibliothek Oldenburg

Die neuesten **Modelhüte, Hauben, Coiffüren, Tuch- und Filzhüte, Bänder** in Sammt und Seide, **Federn, Blumen, Schleier, Hutstoffe** ꝛc. sind jetzt sämmtlich eingetroffen.

Zugleich halte mein Lager fertiger **Wäsche** und weißer **Stickereien**, als: Barben, Kragen, Unterärmel, Taschentücher, Morgenhauben ꝛc. bestens empfohlen.

Jever. **Friederike Cramer.**

Dienstag, den 14. October (Wintersnachtmarkt),

musikalische und Gesangunterhaltung

von der Gesellschaft **Krause** aus Magdeburg.

Rüstringer Hof. **O. H. Remmers.**

Eine schöne Auswahl **goldene und silberne Uhren** empfiehlt zu billigen Preisen

Jever. **G. F. Bley.**
Uhrmacher.

Durch Gelegenheitskauf kamen wir in den Besitz einer großen Parthie

Lüstre-, Orleans- und sonstiger Kleiderstoffe,

und geben solche billig wieder ab.

K. S. Koopmann & Sohns Wwe.

45. Am 12. October d. J.

TANZMUSIK

bei **Hinrich Janssen** zu Rosshausen.

46. Am 12. October

Kaffeeball

bei F. E. Hayen zu Altgarmssiel.

47. Sonntag, den 12. October,

Tanzmusik

bei J. Dirks zu Sanderaltenhof.

48. Sonntag, den 12. September,

Tanzmusik

bei J. D. Luth, Bandterwierth.

Mein Lager bietet jetzt in

Kleiderstoffen

eine reichhaltige Auswahl dar und bin ich durch frühzeitige und vortheilhafte Einkäufe im Stande, dieselben billig zu verkaufen.

Jever, October 1. 1862.

J. H. Harms.

50. Dicken geräucherten Speck, wie auch eine kleine Parthie Schinken gebe ich, um damit rasch zu räumen, billig ab.

Jever. M. D. Fimmen.

51. Dachpfannen a 8 und 10 Grsch. bei Maler J. H. Hinrichs in Langewerth.

52. **Verloren.**

Ein Wagenheck. Der Finder wolle dasselbe beim Gastw. Frerichs auf der Schlacht gegen eine angemessene Belohnung abgeben.

53. Der Vormund der minderjährigen Tochter des weil. Schmiedemeisters Hero Hill. Heeren hat für seine Pupillin pl. m. 800 Thlr. gegen hypothekarische Sicherheit zinslich zu belegen. Reflectirende wollen sich deshalb an den Vormund Maler J. H. Hinrichs in Langewerth oder an C. H. Thiems in Sillenstede wenden.

Aechten homöopath. Gesundheits-Caffee von Krause u. Comp. in Nordhausen gebe 13 Pfd. für 1 Thlr., pr. Pfd. 2½ gs. ab. Solaröl, Prima-Qualität, pr. Kanne 9 grsch.

Jever. **Aug. Jaritz.**

55. Allen denen, die meiner verstorbenen Ehefrau während ihrer Leiden ihre Theilnahme bewiesen, statte ich hiemit meinen innigen herzlichen Dank ab.

Jever, 1862 October 4.

C. Ehrenpfordt.

Geburts-Anzeige.

56. Durch die glückliche Geburt eines gesunden Knaben wurden hoch erfreut

H. Lichtenstein und Frau.

Jever, 3. October 1862.

Todes-Anzeige.

57. Nach langen Leiden starb am 3. d. M., Morgens 5½ Uhr, ruhig und Gott ergeben meine geliebte Ehefrau **Marie Catharine** geborne **Sattler**, im 73. Jahre ihres Alters und im 34. Jahre unserer glücklichen Ehe.

Freunden und Verwandten diese Traueranzeige.

Jever, 4. October 1862.

C. Ehrenpfordt.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Hierzu eine Beilage, betreffend die engl. und franz. Unterrichtsbriefe nach der Methode Toussaint-Langenscheidt.

Landesbibliothek Oldenburg